

Parken+Startpunkt: Am Festplatz 2 66957 Trulben

Koordinate: [49°08'21.5"N 7°32'43.6"E](#)

Schwierigkeit: Clue: (**---); Gelände: (***)--)

Dauer: 10 km; 3,5-4,5 Std; ca. 370 Hm

Landkarte: keine notwendig, ggf. Ausdruck aus der [Onlinekarte](#)

Ausrüstung: Kompass, Stempel, Logbuch; Schreibstift, Sonnenschutz, Taschenlampe (Die App ist zu schwach)

Einkehren: Sportverein SV Trulben, auf halber Strecke, bitte vorher informieren



Allgemeine Info:

Dieser Clue ist Teil der Serie „Im Westen was Neues“. Diese Serie besteht aus 12 Clues und einem Bonusclue. Um den Bonusclue zu erlangen, sammelst du zusätzliche Hinweise. Diese musst du später genau zuordnen können. Deshalb klebe sie gleich im Clue an vorgesehener Stelle ein. Dazu gehört die Kennzahl die du im Logbuch findest. Mit dieser Kennzahl kannst du auch die zusätzlichen Hinweise bei uns per PN oder Email anfordern, falls diese vergriffen sein sollten.

Die einzelnen der 12 Clues können beliebig gelaufen werden.

Konvention:

Piep=Abstecher zu einem Wert, Versteck. Nach dem Fund kehre dorthin wieder zurück. Piep-Piep: Gesuchter Wert, gesuchtes Versteck.

Info zum Clue:

Der wahrscheinlich optimale Zeitpunkt für diese Tour hat folgende Konstellation. Es ist sonnig, nicht heiß, möglichst in der Grünphase und wenn die Bäche üppig Wasser führen. Ihr werdet es unterwegs sehen (oder vielleicht auch nicht).

Neben dem Containeraufstellplatz (hier stünde dein Wagen nach der Tour im Schatten) informiert eine Tafel über einen Wanderweg. Diesen wirst du heute im Großen und Ganzen ablaufen. Es gibt aber eine Ausnahme. Sie wird im Clue als „**Abweichung**“ bezeichnet. Oben mittig ist deine Wandermarkierung in grün. Folge dieser Markierung. Die Strecke ist gut ausgeschildert, aber Achtung: es gibt einige abrupte Richtungsänderungen und die Abweichung. Eine detaillierte Wegbeschreibung im Clue ist nicht notwendig. Du musst nur nach den Beschreibungen der Abstecher und der Abweichung Ausschau halten, sie sind chronologisch geordnet. **Die Bilder mit der Wertesuche, allerdings nicht ganz.** Jetzt aber los.....

Clue:

Von der Tafel verlasse den Festplatz über die Straße in südöstlicher Richtung und steige die lange Treppe nach oben. Verlasse dich nun auf die Beschilderung und die Beschreibung des Clues.

Die **Abweichung** lässt nicht lange auf sich warten...

... in einer Rechtskehre mit MTB-Schild 17 geht es in 10° auf den Pfad mit Nr.3. Folge diesem lange, beachte rückwärtige Abzweige nicht, aber an einer Gabelung laufe rechts 80°. Dein Weg mündet in einen Forstweg ein. Behalte deine südliche Richtung bei. Schon nach wenigen Metern kommt von rechts oben der vorher verlassene Wanderweg auch auf den Forstweg. Weiter geht es aber auf dem Forstweg.

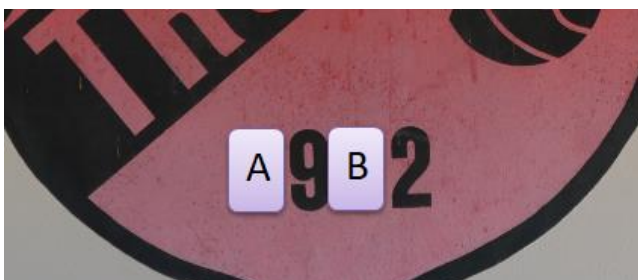
Mache unbedingt einen **Abstecher** zur Felsendusche.

Suche Versteck 1: Zu Beginn eines Aufstieges auf der anderen Talseite, folge dem rot/weißen Schild „Franzosenkopf“. An einer Rechtsspitzenkehre (mit Schild am Baum, Baumstumpf und Fels vor der Nase) **Piep** peile 330° und gehe 63 Schritte auf einem Wildpfad in gleichbleibender Höhe. Zwei junge Nadelbäume auf einem Stein. **Piep-piep**. [Name in Dose_____]. (Pro Team bitte nur eins entnehmen.)

Abstecher zum Franzosenkopf zu einer Picknickstelle.

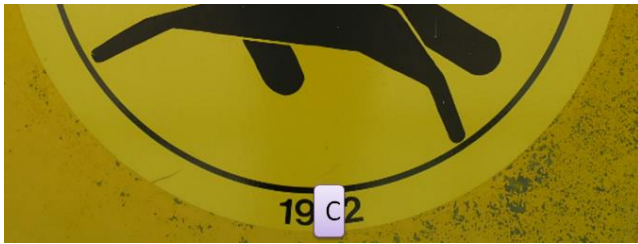
Achtung: Am 2.Schild, nach der Picknickstelle, „Ins Ungertal“, folge deinem Weg nach links unten. Zum Talseitenwechsel halte dich an der Stange fest. An einem Trog, gefüllt mit Wasser gibt es eine weitere Rastmöglichkeit.

Einkehrmöglichkeit beim SV Trulben.



A= _

B= _



C= _



D= _



E= _ (neben dem weißen Ochsen)



F= _

Achtung: Bei einer Pfadgabelung fehlt ein Schild. Folge dem unteren Weg, entlang dem Maschendrahtzaun.

Mache unbedingt einen **Abstecher** zur Höhle. Gehe dazu die paar Stufen herunter.

Abstecher zur Aussichtsplattform des Krappenfelsens. Steige die Stufen hinauf. Oben findest du einen Rastplatz, Aussicht und eine Schutzhütte.

Suche Versteck 2: Achte ab dem Schild 10 min rechts über dir auf den Beginn einer alten an einer dicken Buche unterbrochen. **Piep.** Suche davor in der Mauer. Zwei Steine lassen sich ganz leicht herausnehmen. **Piep-piep.** [Name in Dose _____]. (Pro Team bitte nur eins entnehmen.)



„Vinningen“ nach etwa 8-Mauer. Diese Mauer ist im letzten halben Meter

Letterboxsuche: Nach einem Talseitenwechsel triffst du auf einen Felsen mit Bank. Gehe ab dort deinen Weg nach oben. Wenn dein Weg wieder nach unten tendiert **Piep**, gehst du FE= _ _ Schritte in Rtg EAD= _ _ ° an einem Dachsbau vorbei bis wenige Meter vor dem Holzbruch. Nun peile EBD= _ _ °. In etwa B= _ Metern findest du im Wurzelwerk eines alten umgekippten Baumes die Box. (Ein tellergroßer Stein sagt, du bist dicht dran).

Abstecher zu einer Höhle. Hier brauchst du eine gute Lampe.

Du kommst an eine Straße. Wechsele die Seite und gehe oberhalb der Straße auf dem Gras weiter. Im Ort umrunde die kath. Kirche im Uhrzeigersinn. **Der Weiterweg zum Festplatz ist etwas unübersichtlich.** Deshalb benutze als Abgang die Rolli-Auffahrt. Überquere die Hauptstraße und einen kleinen Parkplatz. Lasse den Kindergarten links liegen und gehe an der Halle nach rechts.

Hinweise für Bonus:

1.Hinweis einkleben	2.Hinweis einkleben
------------------------	------------------------

Kennzahl aus Logbuch:	
-----------------------	--



=Wert für Bonus; Clue für den Bonus aufheben.

Wertesammlung:

A	B	C	D	E	F

Wir hoffen, das finale Rätsel war eindeutig und hat euch zur Letterbox geführt. Über eine Nachricht im Logbuch und Forum würden wir uns sehr freuen. Falls im Clue ein Fehler, bzw. mit dem Material etwas nicht in Ordnung sein sollte oder ein Hinweis fehlt, bitten wir um Nachricht. (givemefive-lb@web.de)